

Eine Bereicherung für Sulz – Neubau Restaurant Fahr

Im Dorfteil Sulz der Gemeinde Künten entsteht in der Reusebene zurzeit eine Überbauung mit sechs Wohnungen in einem Mehrfamilienhaus und einem Restaurantgebäude; ebenfalls mit Wohnungen im Dachgeschoss. Die Eröffnung kann voraussichtlich im Sommer 2017 gefeiert werden. Das gesamte Projekt versteht sich mitunter auch als kultureller Beitrag für die Region.

Obwohl in der Umgebung bereits zahlreiche Restaurantbetriebe schliessen mussten in den vergangenen Jahren, war es dem Bauherrn wichtig, wieder ein Restaurant zu schaffen, da wo auch früher bereits gewirtet wurde, und damit einen wichtigen Beitrag an das Dorfleben- und -gewerbe zu leisten.

Mit den Schweizer Jungunternehmern Alexandra Von Allmen und Manuel Steigmeier konnte bereits ein Pächter mit überzeugendem Gastronomiekonzept gewonnen werden. Mit Produkten aus der Region wird eine ehrliche, authentische, kreative Küche für jedermann in verschiedenen Räumlichkeiten geboten. Die beiden werden den Betrieb unter dem bereits bekannten Namen ‚Fahr‘ mit viel Passion und guten Ideen führen.

Dank starker Unterstützung durch die Gemeinde- und Kantonsbehörde und einer erfolgreichen und konstruktiven Zusammenarbeit mit dem zuständigen Architekturbüro kommt der Neubau zügig voran.

Die zurückhaltende Architektur mit traditioneller Optik und entsprechender Materialisierung passt die Gebäude harmonisch in das Ortsbild ein. Im Mehrfamilienhaus entstehen Mietwohnungen mit attraktiven, grosszügigen Grundrissen für naturnahes Wohnen. Das Restaurantgebäude wartet im Innern mit einigen architektonischen Highlights auf.

Der Gastsaal mit 70 Plätzen, die Fahrstube mit 30 Plätzen, ein Seminar-/Vereinsraum sowie ein hauseigener Weinkeller bieten verschiedene gastronomische Nutzungsmöglichkeiten. Der grosse Gartensitzplatz mit Pergola für gut 100 Personen, nahe der wunderbaren Aulandschaft, wird in den wärmeren Monaten zum Verweilen und Geniessen einladen. Für Gäste mit Kindern steht zudem ein grosser Spielplatz zur Verfügung.

Alles mit Schweizer Holz

Die Fassade des Restaurants und Mehrfamilienhauses inklusive den Fenster werden aus nachhaltigem Starkholz aus der Schweiz hergestellt. Damit erhält das Projekt das Label HSH von Lignum (Holzwirtschaft Schweiz). Das Label wird an Objekte vergeben, bei welchen mindestens 80% des Holzbedarfs aus Holz mit Schweizer Herkunft eingesetzt wurde, welches auch in einem Schweizer Betrieb verarbeitet wurde. Die Unternehmen Hecht Holzbau AG, Peterhans Schibli & Co. AG, Müller Sohn & Co. Holzbau sowie 1a hunkeler fenster AG sind bei diesem Projekt involviert – allesamt Spezialisten für Schweizer Starkholz.

In einer späteren Reportage werden die beiden Jungunternehmer porträtiert und die Leser erfahren mehr über das Restaurantkonzept und die bevorstehende Eröffnung.

Kontakt:

BOSS Real Estate AG, www.bossrealestate.ch

Die Bauherrschaft BOSS Real Estate AG bedankt sich für die erfolgreiche Zusammenarbeit bei folgenden Behörden, Unternehmen und Personen:

Gemeinde Künten

Herr Werner Fischer, Gemeindeammann
Herr Markus Staubli, Vizeammann
Herr Roger Müller, Gemeindeschreiber

Departement Bau des Kantons Aargau, Aarau

Frau Andrea Mader, Abteilung Raumentwicklung

Architekturbüro Walker Architekten AG, Brugg

Herr Norbert Walker, Architektur
Herr Patrick Etter, Projektleitung

Bildmaterial:

- Aussenvisualisierung (Restaurant/Gartenterrasse)
- Innenvisualisierung (Wohnung im MFH)
www.fahr-sulz.ch/media